

Matthisson, Friedrich von: Wann Dunkel meinen Pfad umhüllt (1782)

- 1 Wann Dunkel meinen Pfad umhüllt,
- 2 Werd' ich mit heiligem Entzücken
- 3 Und ahndungsvoller Ruh', o Bild,
- 4 An die beklommne Brust dich drücken!

- 5 Dann wird, wie Frühlingsmorgenschein,
- 6 Des Glaubens Klarheit mich umgeben,
- 7 Und mächtiger durch mein Gebein
- 8 Des Himmels Vorempfindung beben.

- 9 Dich soll einst, o geliebtes Bild,
- 10 In der Verwesung stillen Gründen,
- 11 In meines Herzens Staub gehüllt,
- 12 Der Auferstehung Morgen finden!

(Textopus: Wann Dunkel meinen Pfad umhüllt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/38563>)